

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES RODEN

Sitzungsdatum: Freitag, 06.02.2015
Beginn: 20:10 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal Rathaus

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Dümig, Otto

Mitglieder des Gemeinderates

Fröhlich, Stefan
Henlein, Christoph
Katzenberger, Tiemo Dr. med.
Kraus, Wolfgang
Leibl, Gerhard
Nätscher, Norbert
Rath, Wendelin
Scheiner, Paul
Weyer, Armin
Winkler, Tobias

Schriftführer

Schreck, Helmut

Weitere Anwesende

Frau Martina Schneider von der Mainpost, öffentlicher Teil.
Die Herren Ralf Mäck und Fabian Schneider beim TOP 2 öffentlicher Teil.
Als Zuhörer die Herren Hans-Peter Veit, Peter Pfeufer, Matthias Lang und Andreas Müller, öffentlicher Teil.

Abwesende Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Benkert, Georg	beruflich verhindert
Weyer, Stefan	beruflich verhindert

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.12.2014, öffentlicher Teil
- 2 Vorstellung des Konzepts „Helfer vor Ort“ mit Entscheidung über eine mögliche Kostenbeteiligung
- 3 Auftragsvergabe für den Ausbau des "Lohrer Pfades"
- 4 Auftragsvergabe für das Baugrundgutachten "Lohrer Pfad"
- 5 Auftragsvergabe für eine Beweissicherung "Lohrer Pfad"
- 6 Feuerwehrbedarf 2015
- 7 Informationen und Anfragen
- 7.1 Wurde eine Nutzungsänderung bei der Gewerbeanmeldung in der Oberdorfstraße 45 beantragt?
- 7.2 Bauarbeiten am Anwesen Hofmann am Ackererberg
- 7.3 Motorradwerkstatt "Zombies" im Gewerbegebiet Frohnwiesen verkauft!
- 7.4 Werden zurzeit Waldarbeiten durchgeführt?

Vor der öffentlichen Sitzung findet ab 19.30 Uhr eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Erster Bürgermeister Otto Dümig eröffnet um 20:10 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Roden fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.12.2014, öffentlicher Teil

Jedem Gemeinderat wurde kurz nach der letzten Sitzung am 15.12.2014 eine Sitzungsniederschrift, öffentlicher Teil zugestellt.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 15.12.2014, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

Von den „Helfer vor Ort (HvO)“ sind Herr Ralf Mäck aus Urspringen und Herr Fabian Schneider aus Ansbach anwesend um den Gemeinderat das Vorhaben zu erläutern.

Die „Helfer vor Ort (HvO)“ sollen, wie der Name sagt, als Helfer vor Ort eine möglichst schnelle Hilfeleistung sicherstellen und die Wartezeit auf den Rettungsdienst und gegebenenfalls auf den Notarzt verkürzen. Wahrgenommen werde dies durch ehrenamtliche und speziell dafür ausgebildete Mitglieder des Bayerischen Roten Kreuzes, die völlig kostenfrei zur Verfügung stehen.

Alarmiert werden die Helfer, nach einem Notruf an die 112, von der Rettungsleitstelle. Die ausgebildeten Einsatzkräfte sollen die rettungsdienstliche Erstversorgung leisten und die nachfolgend eintreffenden Rettungskräfte unterstützen.

Erforderlich sei dies, da das Einsatzgebiet „Fränkische Platte“ zwischen 4 Rettungswachen in Gemünden, Lohr, Karlstadt und Marktheidenfeld liege. Der Rettungsdienst benötige ca. 15 Minuten bis er in Steinfeld, Urspringen oder Ansbach sei. Bei vielen Einsätzen sei es sehr wichtig, dass der Patient so schnell wie möglich behandelt werde. Gerade bei einem Herzinfarkt oder einem Schlaganfall gehe es um jede Minute.

Die Einsätze des HvO seien für alle Patienten kostenlos. Auch die Krankenkassen müssen nichts bezahlen. Die Helfer arbeiten ehrenamtlich, allerdings fallen Material und Versicherungskosten an, die nur durch Spenden gedeckt werden können.

Herr Mäck informiert, dass der HvO Fränkische Platte nun seit September 2014 aktiv ist und es wurden schon 56 Einsätze gefahren.

Damit die Helfer vor Ort ihre Einsätze schnell bewältigen können, wurde die Stationierung eines Fahrzeuges in Steinfeld vorgenommen, dieses Fahrzeug hat allerdings immer der Einsatzbereite HvO zuhause dabei, damit er jederzeit in wenigen Minuten beim Patienten sein kann, so Herr Mäck.

Angefahren werden von den HvO-Kräften Fränkische Platte neben Steinfeld auch der Ortsteil Ansbach, Stadelhofen, Urspringen und Wiesenfeld. Die HvO Fränkische Platte gehören zur Bereitschaft Karlstadt.

Herr Mäck informiert, dass die „HvO Fränkische Platte“ nur den Ortsteil Ansbach abdeckt und nicht den Ortsteil Roden. Der Ortsteil Roden soll von den HvO Marktheidenfeld angefahren werden.

Vom Gemeinderat wird das Projekt als sehr gute Sache bezeichnet, allerdings muss Bürgermeister Dümig noch abklären wie das im Ortsteil Roden geregelt werden soll.

Von einem HvO Marktheidenfeld, der für den Ortsteil Roden zuständig sein soll, habe Bürgermeister Dümig jedenfalls noch nichts gehört.

Gemeinderat Wolfgang Kraus fragt an, wer überhaupt für den Rettungsdienst zuständig ist, liegt diese Aufgabe beim Landkreis, beim Regierungsbezirk oder beim Freistaat Bayern. Diese Frage konnte niemand beantworten, aber Bürgermeister Dümig wird dies abklären.

Der Gemeinderat ist grundsätzlich positiv zu dem Vorhaben HvO eingestellt, allerdings muss noch abgeklärt werden wie der Ortsteil Roden abgedeckt wird.

Anschließend kann man sich nochmal über eine Bezuschussung unterhalten, schlägt Bürgermeister Dümig vor.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Auftragsvergabe für den Ausbau des "Lohrer Pfades"

Im nichtöffentlichen Teil wurde bereits über die verschiedenen Angebote zum Ausbau des „Lohrer Pfades“ berichtet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem günstigsten Anbieter, der Fa. Grümbel, Gössenheim, den Auftrag für die Bauarbeiten „Lohrer Pfad“ zu erteilen.
Grundlage ist das Angebot zum Preis von 603.112,50 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 4 Auftragsvergabe für das Baugrundgutachten "Lohrer Pfad"

Die Beratung über die vorliegenden Angebote ist im nichtöffentlichen Teil erfolgt.

Beschluss:

Der Auftrag zur Durchführung der Baugrunduntersuchung in der Straße „Lohrer Pfad“ wird an das Institut Biedermann zum Angebotspreis von 2.469,85 € erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 5 Auftragsvergabe für eine Beweissicherung "Lohrer Pfad"

Die Beratung über die vorliegenden Angebote ist im nichtöffentlichen Teil erfolgt.

Beschluss:

Der Auftrag zur Durchführung einer Beweissicherung für die Straße Lohrer Pfad wird an den günstigsten Anbieter, die LGA, zum Angebotspreis von 1.480,-- € netto vergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 6 Feuerwehrbedarf 2015

Die freiwilligen Feuerwehren Roden und Ansbach haben mit beiliegenden Schreiben den Feuerwehrbedarf für das Jahr 2015 beantragt.

Bei der Ausschreibung durch die VGem MAR sollen auch folgende Firmen berücksichtigt werden:

Fa. Mahr

Fa. Schmitt

Fa. Herrbach in Wertheim

Vom Gemeinderat wird angefragt, ob die VGem MAR für alle Feuerwehren im VG-Bereich ein gemeinsames Angebot einholt.
Dies verneint Bürgermeister Dümig.

Vom Gemeinderat wird angeregt, dass künftig eine gemeinsame Ausschreibung für den Bedarf aller Feuerwehren im VG-Bereich erfolgen soll, somit könne man bestimmt günstigere Preise erzielen.
Bürgermeister Dümig wird dies in der VGem MAR ansprechen.

Beschluss:

Der Feuerwehrbedarf für das Jahr 2015 wird wie beantragt genehmigt.
Die Mittel werden im Haushaltsplan 2015 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 7 Informationen und Anfragen

TOP 7.1 Wurde eine Nutzungsänderung bei der Gewerbeanmeldung in der Oberdorfstraße 45 beantragt?

Gemeinderat Christoph Henlein stellt die Frage, ob bei der Gewerbeanmeldung von Herrn Jochen Schick in der Oberdorfstraße 45 eine Nutzungsänderung beantragt wurde.
Dies wird von Bürgermeister Dümig verneint.
Gemeinderat Wendelin Rath fragt, wie sieht es aus, dürfen dort LKW's gereinigt werden.
Bürgermeister Dümig sagt, ich kann nur sagen wie es im Bauhof war, dort musste die Fläche versiegelt werden und ein Benzin- und Ölabscheider eingebaut werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 7.2 Bauarbeiten am Anwesen Hofmann am Ackererberg

Die Gemeinderäte Wendelin Rath, Wolfgang Kraus und Paul Scheiner sprechen die Bautätigkeit am Anwesen Hofmann am Ackererberg an.
Dort werden erhebliche Bodenbewegungen durchgeführt und vermutlich das Gelände als private Bauschuttdeponie genutzt. Paul Scheiner berichtet dass LKW's von auswärts Boden anliefern. Dann wird mit einem Radlader der Boden auf dem Gelände und im angrenzenden Wald verteilt. Dabei wird die Straße zum Sportplatz stark verschmutzt.
Auch auf dem gemeindlichen Grundstück, wo sich der ehemalige Hochbehälter befindet, wird Boden und Bauschutt gelagert.
Bürgermeister Dümig teilt mit, dass er dies auch schon festgestellt habe. Die VGem MAR hat deshalb schon das Landratsamt Main-Spessart angeschrieben.
Paul Scheiner ist der Meinung dass, die Gemeinde hier unbedingt mehr Druck ausüben muss.

TOP 7.3 Motorradwerkstatt "Zombies" im Gewerbegebiet Frohnwiesen verkauft!

Dritter Bürgermeister Armin Weyer informiert den Gemeinderat, dass die „Harley-Davidson“ Werkstatt der Zombies Loehr im Gewerbegebiet Frohnwiesen verkauft wurde. Neuer Besitzer ist nun der Motorradclub „Outlaws“ (Gesetzlosen) aus Miltenberg und das Gebäude wurde in „Crossed Piston Saloon“ umbenannt. Armin Weyer berichtet weiter, dass der „Outlaws mc Miltenberg“ eine bekannte Truppe wären und er vermutet, dass es künftig im Gewerbegebiet nicht mehr so ruhig zugehen könnte wie bisher.

Der „Outlaws mc Miltenberg“ ist eine Abteilung von „Outlaws MC Germany“ und die wiederum von „Outlaws mc Europe“. Im Internet unter <http://www.outlawsmc.de/> gibt es jedenfalls viel über diese Vereinigung zu lesen oder man gibt unter Google einfach „Outlaws“ ein.

zur Kenntnis genommen

TOP 7.4 Werden zurzeit Waldarbeiten durchgeführt?

Gemeinderat Norbert Nätscher erkundigt sich, ob derzeit bei dem günstigen Frostwetter waldarbeiten durchgeführt werden, weil er bisher noch nichts gesehen habe. Bürgermeister Dümig informiert, dass derzeit in Roden gewisse Arbeiten durchgeführt werden, anschließend soll es dann auch in Ansbach weitergehen.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Otto Dümig um 21:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden.

Otto Dümig
Erster Bürgermeister

Helmut Schreck
Schriftführer